Der Helbebote

Amtsblatt der Gemeinde Helbedündorf

mit den Ortsteilen:
Friedrichsrode | Großbrüchter | Holzthaleben | Keula | Kleinbrüchter | Toba

29. Jahrgang | Freitag, 24. Dezember 2021 | 12/2021 - 51. Woche

Frohe Weihnachten

Wer kennt ihn nicht, den alten Spruch
„Und wenn Du denkst, es geht nicht mehr,
kommt von irgendwo ein Lichtlein her“

Licht, das die Finsternis um uns herum durchbricht.
Licht, das uns Kraft und Mut schenkt, die Angst und Einsamkeit zu überwinden.
Licht, das uns zuversichtlich macht, allen Herausforderungen gewachsen zu sein.
Licht der Hoffnung und Liebe.

Aber dieses Licht kommt nicht wie im Spruch von „irgendwo“ her, dieses Licht hat einen Absender und einen Namen!

Weihnachten feiern wir, dass Gott durch die Geburt Jesus der Welt ein göttliches Licht geschenkt hat, das durch nichts ausgelöscht werden kann.

Dieses Licht ist seine Liebe!

Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest in der Hoffnung, dass wir das göttliche Licht erkennen und empfangen können, damit es unsere Herzen öffnet.

Lasst uns gemeinsam das Licht in das neue Jahr hineintragen und vielleicht gelingt es uns, in dieser schwierigen Zeit auch hier und da für andere ein Licht zu sein.

Bleiben Sie behütet.

Ihr Bürgermeister
Jörg Steinmetz

Foto: Elena Schweitzer - Fotolia

Gemeindeverwaltung Helbedündorf

Sitz: Rasenweg 5, 99713 Helbedündorf
Homepage: www.helbeduendorf.de
E-Mail: info@helbeduendorf.de
Tel. 036029 82033
Fax 036029 83313

Sprechzeiten des Bürgermeisters:
Montag 09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeiten - allgemeine Verwaltung:
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes:
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Ordnungsamtes:
Montag 10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr

Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten:
Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister:

Ortsteil Holzthaleben:
Gerald Burghardt
nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 0172 5895673 und 036029 74563

Ortsteil Keula:
Ilona Ulrich
nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 036029 83160

Ortsteil Großbrüchter:
André Barthel
nach Vereinbarung
Tel. 0176 64128345
und 036029 84641 (dienstlich)
helli-helli@t-online.de

Ortsteil Friedrichsrode:
Christiane Wiesemann
nach Vereinbarung
Tel. 036338 50900

Ortsteil Toba:
Denis Seidenstücker
nach Vereinbarung
Tel. 0174 3774217 und 036330 68931
rosti.toba@gmx.de

Ortsteil Kleinbrüchter:
Marco Rechner
nach Vereinbarung
Tel. 0172 7732651

Sprechzeiten der Schiedsfrau der Gemeinde Helbedündorf
Frau Eckstädt nach Vereinbarung
Tel. 036330 60194

Bankverbindung der Gemeinde Helbedündorf

Kyffhäusersparkasse
BIC: HELADEF1KYF
IBAN: DE68 8205 5000 3200 0016 90

Nordthüringer Volksbank
BIC: GENODEF1NDS
IBAN: DE33 8209 4054 0003 4163 72

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung des Landratsamtes Kyffhäuserkreis

Vollzug der Verordnung (EU) 2016/429

des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2016 zu Tierseuchen und zur Änderung und Aufhebung einiger Rechtsakte im Bereich der Tiergesundheit („Tiergesundheitsrechtsakt“)
hier: **Bekämpfung der Geflügelpest**

Abgabe von Geflügel im Reisegewerbe
Das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt des Kyffhäuserkreises erlässt auf der Grundlage von Artikel 10 Absatz (1) Buchstaben a) iiii) sowie Absatz (4) Buchstaben b) iii) der Verordnung (EU) Nr. 2016/469 i.V. mit § 14 a der Geflügelpest-Verordnung folgende

Allgemeinverfügung

1. Geflügel darf in gesamten Gebiet des Kyffhäuserkreises außerhalb einer gewerblichen Niederlassung oder, ohne eine solche Niederlassung zu haben, nur abgegeben werden, soweit das Geflügel längstens vier Tage vor der Abgabe klinisch tierärztlich oder im Fall von Enten und Gänsen virologisch untersucht wurden.
2. Die virologischen Untersuchungen von Enten und Gänsen nach Tenorpunkt 1 sind jeweils an Proben von 60 Tieren je Partie, die an einem Tag abgegeben werden oder bei weniger als 60 Tieren je Partie, an allen Tieren der Partie, die an einem Tag abgegeben werden, mittels kombinierten Rachen- und Kloakentupfern, die am Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz oder einem für diese Untersuchung akkreditiertem Labor untersucht werden, durchzuführen.
3. Die Untersuchungen nach Tenorpunkt 1 in Verbindung mit Tenorpunkt 2 sind vom Abgeber durch eine Bescheinigung nachzuweisen.
4. Die sofortige Vollziehung der in den Nummer 1, 2 und 3 des Tenors getroffenen Regelungen wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.
5. Diese Allgemeinverfügung gilt bis auf Widerruf.
6. Die Allgemeinverfügung gilt an dem auf die ortsübliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben.
7. Diese Verfügung ergeht verwaltungskostenfrei.

I.

Aufgrund einer nachweislichen Einschleppung des Hochpathogen Aviären Influenzavirus vom Typ H5N8 (HPAIV H5N8) über den Geflügelhandel aus Nordrhein-Westfalen Mitte März nach Thüringen kam es im März und April 2021 zu einem massiven Ausbruchsgeschehen im Freistaat. Der Verkauf der infizierten Tiere erfolgte überwiegend im mobilen Geflügelhandel. Den mit einem mobilen Geflügelhandel einhergehenden Dokumentationspflichten (Erfassung der Kontaktdaten der Käufer) kamen die Händler nur teilweise nach, ebenso waren die Angaben der Käufer teilweise unvollständig oder falsch. An dieser Sachlage hat sich nach hiesiger Einschätzung nichts geändert. Im November 2021 kam es erneut zu einem Ausbruch der HPAI in einem Junghennenaufzuchtbetrieb in Nordrhein-Westfalen. Es besteht daher erneut die konkrete Gefahr einer weiteren Ausbreitung von Infektionen mit dem hochpathogenem Aviären Influenzavirus auf dem Gebiet des Kyffhäuserkreises, insbesondere durch die Praxis des Verkaufs von Lebendgeflügel im mobilen Reisegewerbe. Gemäß der aktuellen Risikobewertung des Friedrich-Loeffler-Instituts (FLI) vom 26.10.2021 stellt der ambulante Handel mit lebenden Geflügel ein hohes Risiko für die weitere Verschleppung des AIV H5 dar. Die wirksame Überwachung des ambulanten Lebendgeflügelverkaufs zur Vermeidung einer Verbreitung von HPAI-Infektionen wird empfohlen.

II.

Das VLÜA des Kyffhäuserkreises ist sachlich und örtlich für den Vollzug des Europäischen und deutschen Tierseuchenrechtes und den Erlass dieser Allgemeinverfügung zuständig. Die sachliche Zuständigkeit richtet sich nach den Vorgaben des § 1 Abs. 2 i. V. m. § 1 Abs. 1 Nr. 3 Thüringer Ausführungsgesetz zum Tiergesundheitsgesetz (ThürTierGesG). Die örtliche Zuständigkeit ergibt sich aus § 3 Abs. 1 Nr. 4 ThürVwVfG.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Widerspruch beim Landratsamt Kyffhäuserkreis erhoben werden. Der Widerspruch kann

1. schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Kyffhäuserkreis, Markt 8, 99706 Sondershausen,
2. durch DE-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem DE-Mail- Gesetz an landratsamt@ kyffhaeuser.de-mail.de erhoben werden.

Hinweis: Durch einfache E-Mail kann nicht formgerecht Widerspruch erhoben werden!

Dr. Wolf
Amtsleiter

Hinweise:
Widerspruch und Anfechtungsklage haben gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 VwGO keine aufschiebende Wirkung. Dies bedeutet, dass die Anordnungen befolgt werden müssen, auch wenn ein Rechtsbehelf eingelegt wird.
Zuwiderhandlungen gegen diese Anordnungen stellen Ordnungswidrigkeiten im Sinne von § 32 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. Abs. 3 des TierGesG dar. Diese können mit einem Bußgeld in Höhe von bis zu 30.000 € geahndet werden.
Der vollständige Inhalt der Allgemeinverfügung kann auf der Internetseite des Landratsamtes des Kyffhäuserkreises sowie zu den Geschäftszeiten beim Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, Edmund-König-Str. 7, 99706 Sondershausen eingesehen werden.

Amtliche Bekanntmachung des Landratsamtes Kyffhäuserkreis

Vollzug der Verordnung (EU) 2016/429

des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2016 zu Tierseuchen und zur Änderung und Aufhebung einiger Rechtsakte im Bereich der Tiergesundheit („Tiergesundheitsrechtsakt“)
hier: **Bekämpfung der Geflügelpest**
Festlegung von vorbeugenden Biosicherheitsmaßnahmen in Geflügelhaltungen im Kyffhäuserkreis

Das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt des Kyffhäuserkreises erlässt auf der Grundlage von Artikel 10 Absatz (1) Buchstaben a) i), b), c) sowie Absatz (4) Buchstaben a) i), a) ii) und b) der Verordnung (EU) Nr. 2016/429 (i.V. mit § 38 Abs. 11 und § 6 Abs. 1 Nr. 11a und Nr. 25 Tiergesundheitsgesetz) folgende

Allgemeinverfügung

1. Alle Geflügelhalterinnen und Geflügelhalter haben folgende Biosicherheitsmaßnahmen einzuhalten:
   1.1. Die Eingänge zu den Geflügelhaltungen sind mit geeigneten Einrichtungen zur Schuhdesinfektion zu versehen (Desinfektionswannen oder- matten).
   1.2. Unmittelbar vor jedem Betreten der Geflügelhaltung sind die Hände zu waschen und mit einem geeigneten Mittel zu desinfizieren, Schuhe sind zu desinfizieren.
   1.3. Beim Betreten der Geflügelhaltungen ist Schutzkleidung inklusive Schuhwerk, die ausschließlich in der Geflügelhaltung zu verwenden ist, anzulegen. Die Schutzkleidung ist nach Gebrauch regelmäßig, mindestens aber ein Mal pro Woche, zu reinigen und zu desinfizieren. Bei Verwendung von Einwegkleidung ist diese nach Gebrauch unschädlich zu beseitigen
   1.4. Nach jeder Einstallung oder Ausstallung von Geflügel sind die dazu eingesetzten Gerätschaften zu reinigen und zu desinfizieren.
   1.5 Nach jeder Ausstallung sind die freigewordenen Ställe einschließlich der dort vorhandenen Einrichtungen und Gegenstände zu reinigen und zu desinfizieren.
   1.6 Transportmittel für Geflügel (Fahrzeuge und Behältnisse) sind nach jeder Verwendung zu reinigen und zu desinfizieren.
2. Der Zukauf von Geflügel über Geflügelmärkte, Geflügelbörsen oder mobile Geflügelhändler ist verboten. Ausnahmen sind möglich, soweit die verkauften Tiere nachweislich klinisch und Wassergeflügel auch virologisch innerhalb der letzten 4 Tage untersucht wurden und sich der Käufer darüber einen Nachweis vorlegen lässt.
3. Alle Geflügelhalter in Thüringen, die ihrer Pflicht zur Meldung des gehaltenen Geflügels bisher noch nicht nachgekommen sind, haben die Haltung von Geflügel unverzüglich beim örtlich zuständigen Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt anzuzeigen.
4. Die sofortige Vollziehung der in den Nummern 1. und 2. des Tenors getroffenen Regelungen wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.
5. Diese Allgemeinverfügung ergeht unter dem Vorbehalt des Widerrufes und gilt bis auf Weiteres.
6. Die Allgemeinverfügung gilt an dem auf die ortsübliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben.
7. Diese Verfügung ergeht verwaltungskostenfrei.

Das VLÜA des Kyffhäuserkreises ist sachlich und örtlich für den Vollzug des Europäischen und deutschen Tierseuchenrechtes und den Erlass dieser Allgemeinverfügung zuständig. Die sachliche Zuständigkeit richtet sich nach den Vorgaben des § 1 Abs. 2 i. V. m. § 1 Abs. 1 Nr. 3 Thüringer Ausführungsgesetz zum Tiergesundheitsgesetz (ThürTierGesG). Die örtliche Zuständigkeit ergibt sich aus § 3 Abs. 1 Nr. 4 ThürVwVfG.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Widerspruch beim Landratsamt Kyffhäuserkreis erhoben werden. Der Widerspruch kann

1. schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Kyffhäuserkreis, Markt 8, 99706 Sondershausen,
2. durch DE-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem DE-Mail- Gesetz an landratsamt@ kyffhaeuser.de-mail.de erhoben werden.

Hinweis: Durch einfache E-Mail kann nicht formgerecht Widerspruch erhoben werden!

Dr. Wolf
Amtsleiter

Hinweise:
Widerspruch und Anfechtungsklage haben gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 VwGO keine aufschiebende Wirkung. Dies bedeutet, dass die Anordnungen befolgt werden müssen, auch wenn ein Rechtsbehelf eingelegt wird.
Zuwiderhandlungen gegen diese Anordnungen stellen Ordnungswidrigkeiten im Sinne von § 32 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. Abs. 3 des TierGesG dar. Diese können mit einem Bußgeld in Höhe von bis zu 30.000 € geahndet werden.
Der vollständige Inhalt der Allgemeinverfügung kann auf der Internetseite des Landratsamtes des Kyffhäuserkreises sowie zu den Geschäftszeiten beim Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, Edmund-König-Str. 7, 99706 Sondershausen eingesehen werden.

Mitteilungen

Weihnachtsbäume für die Ortsteile

Die Gemeinde Helbedündorf möchte sich hiermit recht herzlich bei der Waldgenossenschaft Großbrüchter für die Bereitstellung der Weihnachtsbäume für die Ortsteile bedanken.
Die Waldgenossen haben bereits im letzten, sowie in diesem Jahr, der Gemeinde 7 Bäume zur Verfügung gestellt, um diese in den einzelnen Ortsteilen aufzustellen. Danke auch an die Mitarbeiter des Bauhofes für das Aufstellen und Schmücken.

Abholung Fahrplanhefte

In der Gemeindeverwaltung Helbedündorf liegen die Regionalfahrplanhefte ab sofort zur Abholung bereit. Weiterhin sind Exemplare bei den jeweiligen Ortsteilbürgermeistern vorrätig. Die Sprechzeiten/Kontaktmöglichkeiten der Ortsteilbürgermeister finden Sie auf Seite 2 des Amtsblattes.

Nächster Erscheinungstermin des Amtsblattes:

28.01.2022

Redaktionsschluss:

18.01.2022

Schließzeit der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung Helbedündorf bleibt
vom 23.12.2021 bis zum 02.01.2022 geschlossen.

AGATHE im Kyffhäuserkreis

Unsere vier AGATHE-Berater- und Beraterinnen des Kyffhäuserkreises möchten alleinlebenden und einsamen Seniorinnen und Senioren (ab 63+) bei einer selbstständigen, selbstbestimmten und teilhabenden Lebensführung unterstützen. Dafür stehen für den West-Kyffhäuserkreis und den Ost-Kyffhäuserkreis jeweils zwei AGHATHE-Beratungsfachkräfte an den Standorten Sondershausen und Artern beratend zur Verfügung. Hier haben Sie die Möglichkeit sich telefonisch, durch persönlichen Besuch oder, wenn Sie es wünschen, auch durch einen Hausbesuch unserer Berater individuell über Freizeitangebote, Beratungsstellen und Dienstleistungen in Ihrem Kyffhäuserkreis zu informieren.
Haben Sie Interesse an einer Beratung oder Fragen zum Inhalt des Programms, dann melden Sie sich bitte – wir, das sind Herr Steffen Klinger, Frau Doreen Gerlach für den Kyffhäuserkreis Ost und Frau Yvonne Koch sowie Frau Simone Schmidt für den Kyffhäuserkreis West, stehen Ihnen gern mit Rat zu Seite.
Sie erreichen uns zentral unter der 03632 741 678 oder unter der E-Mail Adresse
agathe@kyffhaeuser.de
Das Programm wird gefördert durch das Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie.

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

Großbrüchter		
70. Geburtstag	17. Januar	Marlene Günther
85. Geburtstag	20. Januar	Christa Schlobies
Holzthaleben		
80. Geburtstag	01. Januar	Annerose Mohs
70. Geburtstag	08. Januar	Helga Esser
70. Geburtstag	09. Januar	Ingrid Hellrung
75. Geburtstag	18. Januar	Wilfried Gemmrich
Keula		
75. Geburtstag	18. Januar	Rosmarie Stange
Kleinbrüchter		
78. Geburtstag	25. Januar	Erika Unzner
Toba		
70. Geburtstag	18. Januar	Martin Gülland
85. Geburtstag	27. Januar	Jenni Hohbein

Auch allen nicht genannten Geburtstagskindern des Monats Januar übermitteln wir auf diesem Wege die herzlichsten Glückwünsche.

Informationen der Ortsteile

Friedrichsrode

Liebe Einwohnerinnen und liebe Einwohner von Friedrichsrode!

Das Jahr 2021 geht fast so wie es begonnen hat zu Ende. Mit Unsicherheiten und Pandemie Regeln. Doch etwas ist anders. Die meisten Bewohner sind geimpft und mit gewissen Schutzmaßnahmen ist einiges wieder möglich. Ganz herzlich möchte ich allen danken die in den vergangenen Monaten sich in Friedrichsrode um kleine Details gekümmert haben, damit das Leben bei uns weitgehend normal verlaufen konnte. Grünflächen wurden liebevoll gepflegt. Nachbarn unterstützt. Kleine Feste vorbereitet und durchgeführt: Spaziergang im Dorf zum Kunstmarkt Termin; Ateliertag im September; Beteiligung am Projekt „Dorffunk“; und so manch andere Aktion, die einfach selbstverständlich getan wurde. Dafür allen herzlich: DANKE! Wir haben die Hoffnung, dass sich unser Leben im Ort bald wieder in normalen Bahnen bewegen kann.

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest wünsche ich uns allen. Für das kommende Jahr 2022 viel Freude, Mut und Zuversicht. Bleiben sie behütet.

Christiane Wiesemann, Ortsteilbürgermeisterin

Großbrüchter

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Großbrüchter,

und zack ist wieder ein Jahr vorbei. Ein weiteres Jahr mit Einschränkungen und Wirrwarr durch die Pandemie. Vieles konnte nicht stattfinden und musste immer wieder abgesagt werden. Das nervt alle, vor allem die hiesigen Vereine. Doch wenn nicht in der Adventszeit wann dann, ist Hoffnung, dass alles auch mal wieder besser wird, die tragende Kraft. So möchte ich Euch die Hoffnung in die Herzen pflanzen, dass wir auch diese Zeiten überstehen, und es wieder schöner und fröhlicher in unserem kleinen Großbrüchter wird.
Ich wünsche Euch ein paar froh und geruhsame Festtage, im Kreise Eurer Liebsten, einen guten Rutsch in das Jahr 2022 und ein gesegnetes neues Jahr, mit mehr Freiheiten und Möglichkeiten als jetzt. Und vor allem wünsche ich Euch Gesundheit.

Bleibt behütet
Euer Ortsteilbürgermeister
Andre Barthel

Es wird weihnachtlich
Kerzenlicht die Nächte wärmen;
im Advent ein ruhiger Schein.
Glocken läuten in der Ferne,
stimmen auf die Zeit jetzt ein.
Kinder freuen sich auf die Weihnacht,
sind schon aufgeregt und froh.
Schnee grüßt von den Bergen runter,
deckt die Gräser sorgsam zu.

ALLES STILL!

Es tanzt den Reigen
Mondenstrahl in Wald und Flur,
Und darüber thront das Schweigen
Und der Winterhimmel nur.

Alles still! Vergeblich lauschet
Man der Krähe heisrem Schrei.
Keiner Fichte Wipfel rauschet,
Und kein Bächlein summt vorbei.

Alles still! Die Dorfeshütten
Sind wie Gräber anzusehn,
Die, von Schnee bedeckt, inmitten
Eines weiten Friedhofs stehn.

Alles still! Nichts hör ich klopfen
Als mein Herze durch die Nacht –
Heiße Tränen niedertropfen
Auf die kalte Winterpracht.
(Theodor Fontane)

Ein wenig Hoffnung hatten wir zu Beginn des Frühjahres, dass die schwierige Zeit der Coronapandemie vergehen würde. Persönliche und auch Ideen im Verein beflügelten uns im Sommer, sodass wir den Tag des Denkmals feiern konnten. Doch unsere Hoffnung auf Normalität wurde nicht erfüllt. Die Corona Pandemie hat uns immer noch im Griff und lähmt unser kulturelles Leben. Sorge um die Gesundheit unserer Angehörigen und Freunde begleiten uns fast täglich. Trotzdem wollen wir nicht aufstecken und hoffen auf eine schnelle Besserung der Pandemiesituation. Unsere jährlichen Veranstaltungen haben wir nicht aus den Augen verloren und werden sie je nach Lage wieder aufnehmen, um unser gesellschaftliches Miteinander wieder zu aktivieren. Wir freuen uns auf ein Wiedersehn im nächsten Jahr.

Bitte, bleiben Sie gesund!
*Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wünscht der Vorstand des **Kulturbundes Großbrüchter** allen Mitgliedern, Freunden und Einwohnern unserer Gemeinde*

Jahresrückblick des RV Großbrüchter

Was war das wieder für ein verrücktes Jahr. Und wirklich gut war es leider auch nicht immer. Corona hat auch im Jahr 2021 dazu geführt, dass wir auf die Durchführung des Reitturniers verzichten mussten. Ohne Publikum wäre es keine Veranstaltung mit Dorffestcharakter geworden und die Umsetzung der pandemiebedingten Hygieneauflagen wäre nicht zu realisieren gewesen.
Zuvor hatte der schwere Wintereinbruch im Februar erhebliche Auswirkungen auf den Trainingsbetrieb, denn der Einsturz des Daches hat uns unsere Reithalle gekostet.
Wir müssen nun ohne Halle auskommen und zwingend Bodenarbeiten an den beiden Reitplätzen vornehmen, sowie die Außenbeleuchtung des Platzes reparieren. Alle jedoch mit Augenmaß, denn die Mittel sind begrenzt und Einnahmen aus Veranstaltungen waren in den beiden letzten Jahren nicht zu rekrutieren.
Nun gut. Wir planen für 2022 und dies ganz traditionell mit einem Reitturnier zum 2. Wochenende im Juli.
Sportlich waren die Reiter des Vereins sehr erfolgreich. Ella Marcia Fuhrmann konnte sich über Erfolge in der Dressur und im Springen freuen und sich damit für das Finale des Piehler-Jugendcups 2021/2022 qualifizieren. Das Finale wird in Erfurt zur Messe Reiten-Jagen-Fischen am ersten April-Wochenende 2022 in einer kombinierten Dressur- und Springprüfung der Klasse A ausgetragen. Damit hat unser Verein nun bereits den 2. Finalteilnehmer in dieser Serie. Glückwunsch Ella.
Eine weitere Serie besteht mit dem Förderpokal Thüringer Junioren. Hier müssen sich die Bewerber in Springen der Klasse L mit Stilnote qualifizieren. Mattis Jünemann ist dies mit Contandra gelungen und so ist er startberechtigt für das Finale des Förderpokals in Erfurt.
Richtig gefreut haben wir uns auch, dass es Mattis mit Contandra im Stilspringen der Klasse M* gelungen ist, sich für das Finale des Eggersmann Junior Cup zu qualifizieren. Hier wird in Leipzig zum Weltcupturnier Partner Pferd 2022 um den Sieg gerungen.
Nele Sophien Heeger konnte trotz gehörigen Trainingsrückstand mit dem routinierten Baloucarth fehlerfreie Runden in Duderstadt abliefern und sich in Flarchheim einen Sieg im E und einen tollen 5. Platz im A** Springen erkämpfen.
Auch bei den jungen Pferden gab es sehr erfreuliche Ergebnisse. Der zu Saisonbeginn 2021 noch außerordentlich freche Cristenee von Daniela Günther konnte mit zunehmender Turniererfahrung letztlich stolze 6 Platzierungen in Spring- und Springpferdeprüfungen der Klasse A und A** aufweisen.
Auf 17 verschiedenen Turnieren haben sich unsere Vereinsmitglieder vorgestellt und konnten mit 54 Schleifen für Siege und Platzierungen sowie Platz 3 bei den Hallenlandesmeisterschaften Springen der Junioren nach Hause fahren.
Das ist ein tolles sportliches Ergebnis. Wir freuen uns sehr und gratulieren von Herzen.
Aber auch die Reiter und Mitglieder die nicht im Sport aktiv sind oder es zumindest in 2021 nicht waren, die einfach unermüdlich zur Stelle sind und fleißig und Rat gebend zur Seite stehen, sind wertvolle Repräsentanten unseres schönen Sports und des Vereins.
Für die neue Saison wünschen wir unseren Reitern viel Erfolg, Glück, gesunde und motivierte Pferde und vielfältige Trainings- und Wettkampfmöglichkeiten.
Unseren Mitgliedern und Freunden, unseren Sponsoren, Helfern und Familien sagen wir Dankeschön und wünschen Gesundheit und alles Gute im Jahr 2022 und ein ganz großes Stück Normalität ohne Corona.

Frohe Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht der Vorstand des RV Großbrüchter.

Holzthaleben

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Holzthaleben

Die Adventszeit, Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor der Tür.
Wir erleben gerade eine schwere Zeit, die sich insbesondere auf das gesellschaftliche Leben in unserem Ort auswirkt.
Mit der Hoffnung, dass sich das bald wieder zum guten wendet, möchte ich mich mit ein paar besinnlichen Worten bei allen Holzthalebern sowie den Vereinen und der Gemeinde für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit bedanken.

Tief verschneit liegt Feld und Wald
Heil´ge Weihnacht kommt nun bald!
Kerzenduft und Weihnachtsbaum:
Diese Zeit ist wie ein Traum!

Jede Weihnacht lädt uns ein
das Wunder des Lebens und
das Geschenk der Liebe zu feiern,
die Hoffnung nicht zu vergessen,
und die Dankbarkeit

Miteinander im Frieden sein,
Zeit füreinander haben,
Liebe und Wärme schenken heißt,
einander Freude bereiten,
füreinander Licht sein,
einander sagen:

Es ist Weihnacht .

Eine schöne Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr wünscht Ihnen auch im Namen des Ortsteilrates

Ihr Ortsteilbürgermeister
Gerald Burghardt

Eine Ära geht zu Ende und eine Neue beginnt.

Schlüsselübergabe am 01.12.2021

Nach über 14 Jahren Gastronomie, beendeten Sina und Fred Hartmann am 30.11.2021 ihre Aktivitäten als Wirtsleute im Schützenhaus Holzthaleben. Die Entscheidung dazu ist ihnen nicht leicht gefallen.
Nicht die wirtschaftlichen Aspekte haben sie dazu bewogen, diesen Schritt zu gehen, sondern die Gesundheit die sich immer öfter negativ bemerkbar machte, war ausschlaggebend.
Es war eine gute Symbiose zwischen Gaststätte und Schießstand, die unsere Gäste über viele Jahre zu schätzen wussten.
Wir, der Schützenverein Holzthaleben, möchte sich in aller Form bei Sina und Fred für die vielen Jahre der guten Zusammenarbeit herzlich bedanken und für die Zukunft Gesundheit Glück und Wohlergehen wünschen.
Es geht weiter!!!
Seit 01.12.2021 haben wir neue Wirtsleute im Schützenhaus, eine neue Ära beginnt.
Mirjam Saborowski und David Götze aus Buhla/Ascherode sind Pächter des Schützenhauses.
Sie wollen das Rad nicht neu erfinden, sondern da weitermachen wo Sina und Fred aufgehört haben. Mit gemütlicher Gastlichkeit und freundlichem Entgegentreten wollen sie das Schützenhaus wie gewohnt bewirtschaften.
Wir wünschen ihnen dazu viel Erfolg und eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Schützenverein Holzthaleben 1887 e.V
Volker Topf 1. Vorsitzender

Heimatverein Holzthaleben e. V.

Wieder geht ein Jahr zu Ende und wer hätte gedacht, dass auch dieses wieder mit starken Einschränkungen des öffentlichen und Vereinslebens einhergeht. Leider muss auch in diesem Jahr eine Weihnachtsfeier, in der man auf die Ereignisse des Jahres hätte zurückblicken können, ausfallen. Wir hoffen, dass das Vereinsleben im neuen Jahr wieder stärker in den Vordergrund rücken darf und auch liebgewordene Feste wieder stattfinden können.
Wir wünschen den Mitgliedern des Heimatvereins und allen Einwohnern von Helbedündorf ein besinnliches Weihnachtsfest, viel Gesundheit und einen guten Start in ein hoffentlich besseres Jahr 2022.

Der Vorstand des Heimatvereins Holzthaleben

Keula

Weihnachtsbaum der guten Wünsche:

Wir
wünschen
Euch ein frohes
Weihnachtsfest, ein
paar Tage zum Ausruhen und
Genießen, zum Kräfte sammeln für
ein neues Jahr. Ein Jahr ohne Seelen-
schmerzen und ohne Sorgen, mit soviel Erfolg,
wie ihr braucht, um zufrieden zu sein, und nur so
viel Stress, wie ihr vertragt, um gesund zu bleiben, mit
so wenig Ärger wie möglich und so viel Freude, wie nötig,
um 365 Tage rundum glücklich zu sein. Diesen Weihnachts-
baum
senden wir Euch mit vielen herzlichen Grüßen!
Unbekannt
Ilona Ulrich Ortsteilbürgermeisterin und
Ortsteilrat Keula

Weihnachtliche Stimmung in Keula

Am Samstag, 27.11.2021, schmückten wir 2 zentrale Plätze in unserem Dorf für die Advents- und Weihnachtszeit. So wurde in der Bushaltestelle die Weihnachtskrippe durch ein paar Mitglieder des Heimatvereins aufgestellt. Auf der Grünfläche neben der Gaststätte „Zur grünen Linde“ wurde traditionell der Weihnachtsbaum geschmückt und ein überdimensionaler Adventskranz aufgebaut.
Wir freuen uns über die vielen positiven Reaktionen und Rückmeldungen zu dieser Aktion und den Bauwerken. Vielleicht gibt es ja Anregungen und Ideen für weitere weihnachtliche Dekorationen, die unseren Ort im nächsten Jahr schmücken können.
Vielen Dank den fleißigen Helfern vom Heimatverein, Sportverein, Reitverein, Ortschaftsrat und dem Dienstleistungsservice S.Reinl für ihre Unterstützung!
Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit im Kreise ihrer Familien und ein besseres neues Jahr 2022.

Der Reit- und Fahrverein Keula e.V. blickt zurück…

die vergangenen zwei Jahre haben uns allen viel abverlangt. Die Zeit war gezeichnet von Verzicht für jeden einzelnen von uns. Am meisten vermissen wir wohl die Geselligkeit und das gemütliche Miteinander. Um so mehr freuen wir uns, wieder mit Zuversicht auf das kommende Jahr zu schauen. Für uns als Verein bedeutet das, unser Vereinsgeschehen endlich wieder aufleben zu lassen.
Wir freuen uns darauf, dass gesellschaftliche Leben in 2022 wie gewohnt mitgestalten zu können. Beginnend mit dem Fackelumzug durch die Straßen unseres Ortes an Ostern, das Osterfeuer selbst, die Ausrichtung des Reitturniers im August, bis hin zum süßen Weihnachtsgruß für unsere Kleinen am Heiligen Abend, um nur einige Events zu nennen.
Wir alle wünschen uns alle die „guten alten Zeiten“ zurück. Wenn wir ein wenig auf einander acht geben sind wir denen ein ganzes Stück näher gerückt.
In diesem Sinne, bleiben Sie gesund, der Reit und Fahrverein Keula e.V. freut sich darauf, Sie bald wieder bei sich begrüßen zu dürfen.

Wir wünschen Ihnen, unseren Sponsoren, allen fleißigen Helfern und Mitgliedern des Reit- und Fahrvereins Keula e.V. sowie allen Freunden des Pferdesports besinnliche Weihnachten, ein frohes Fest, Gesundheit und einen guten Start ins Jahr 2022.

Der Vorstand

Kleinbrüchter

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Kleinbrüchter und Denkendorf

Das Jahr 2021 wurde wieder weitestgehend von der Pandemie bestimmt. Ein „normales“ Alltagsleben wie wir es kennen und wünschen konnte kaum stattfinden.
Auch jetzt sehnen sich viele nach Besserung, und hoffen hierbei auf das kommende Jahr. Hoffen wir alle auf eine Zukunft, in der wir wieder mehr und mehr zu unserem gewohnten Leben zurückfinden können.
Das Weihnachtsfest steht vor der Tür und kann in diesem Jahr wieder nur im kleineren Rahmen stattfinden. Trotz dieser Umstände sollte man sich diese Tage Zeit nehmen, um Kreise seiner Familie etwas Ruhe zu gönnen. Die vergangenen Wochen und Monate waren mit viel Veränderungen und Hektik verbunden, welche, den einen mehr den anderen weniger, fast täglich beschäftigten. Die Feiertage geben Zeit das vergangene Jahr zu reflektieren und sich, soweit dies möglich ist, bestmöglich auf das neue Jahr, mit sicher wieder zahlreichen Herausforderungen, vorzubereiten.
Trotz der schwierigen Zeit haben wir auch in diesem Jahr wieder einige wenige Sachen schaffen bzw. durchführen können. Besonders hat mich gefreut unsern neu gestalteten Spielplatz endlich offiziell einweihen zu können. Das Spielplatzfest war ein rundum gelungener Tag für Jung und Alt. Vor allem die Kinder kamen, dank Tombola, kleiner Spiele, Kinderschminken, Wettkampf mit Kübelspritze und vor allem dem Puppentheater, voll auf ihre Kosten. Außerdem konnte die Kirmes, wie im letzten Jahr, als „kleine Zeltkirmes“ stattfinden.
Hierfür möchte ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, unseren Vereinen sowie allen Sponsoren bedanken, welche und im vergangenen Jahr, gleich ob finanziell, materiell oder durch „anpacken“ diese kleinen und doch so wichtigen Veranstaltungen und Arbeitseinsätze möglich gemacht haben.
Ich wünsche euch und euren Angehörigen, Verwandten, Bekannten und allen anderen Menschen, die einen Platz in eurem Herzen haben, ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest. Außerdem wünsche ich euch für das Jahr 2022 vor allem Gesundheit, aber auch die Zuversicht auf eine bald wieder bessere Zeit und, dass das Leben in unserem kleinen Ort weiterhin so lebenswert ist.
Abschließend ein Zitat von Wilhelm von Humbold: „I*m Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.“*

Euer Ortsteilbürgermeister
Marco Rechner
und der Ortsteilrat

Weihnachts- & Neujahrswünsche des Feuerwehr- & Heimatvereins Kleinbrüchter e.V.

Weihnachten bringt Licht in die dunkle Zeit des Jahres. Vor allem in Zeiten der Corona-Pandemie ist es so wichtig, dass es nicht nur äußerlich hell und warm wird, sondern auch in den Herzen der Menschen.
Die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage sind daher ein willkommener Anlass die Zeit mit all den Menschen zu teilen, welche einem am Herzen liegen. Daher hoffen wir, dass dies auch in diesem Jahr für alle Menschen möglich sein wird, so dass alle gemeinsam eine fröhliche Weihnachtszeit verbringen können, um für ein paar Stunden die Sorgen und Ängste zu vergessen.
In diesem Sinne wünschen wir allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, allen Einsatzkräften, Vereinsmitgliedern und allen Freunden sowie unseren Sponsoren frohe Weihnachten und einen guten Rutsch. Für das Jahr 2022 wünschen wir Glück, Erfolg, ganz viel Gesundheit und die Kraft gemeinsam wieder einiges für unseren Ort auf die Beine zu stellen und für weitere Höhepunkte in unserem Dorfleben sorgen zu dürfen.

Alf Grabmann — **Vereinsvorsitzender**
Matthias Hirche — **Wehrführer**

Eine besinnliche Weihnacht,

ein zufriedenes Nachdenken über Vergangenes, für das Jahr 2022 Glaube an das Morgen, Hoffnung für die Zukunft und vor allem Gesundheit wünscht der DRK-Ortsverein allen Mitgliedern und den Bürgern von Kleinbrüchter von ganzem Herzen. Weihnachten ist eine besinnliche Zeit. Die Stimmung, die Weihnachtsmusik, die Weihnachtsgeschichten, all das trägt dazu bei, dass alles um uns herum friedlich, fröhlich und gesegnet erscheint. Wir fangen an, uns auf das Wichtige im Leben zu besinnen, zum Beispiel auf die Familie und Dinge wie Nächstenliebe oder, zumindest die Gläubigen unter uns, auf die Religion und Gott. An Weihnachten sollte es niemals nur um Geschenke gehen, sondern um das, um was es bei diesem Fest der Liebe eigentlich geht – nämlich um lieben und geliebt zu werden. Trotz Geschenkestress versucht man, sich Zeit für sich und seine Familie zu nehmen. Man denkt darüber nach, was in diesem Jahr gut gelaufen ist, was weniger gut und setzt sich Ziele für das nächste Jahr. Bedingt durch die Pandemie konnten wir leider keinerlei Veranstaltungen durchführen, allerdings hat der Ortsverein anlässlich der Einweihung des Kinderspielplatzes den Erlös des Kuchenbasares in Höhe von 250 Euro den Hochwasseropfern gespendet. Dafür allen Bäckerinnen und Helfern ein herzliches Dankeschön. Weiterhin bedanke ich mich im Namen des DRK bei allen, die das Deutsche Rote Kreuz zur Listensammlung mit ihrer Spende unterstützt haben.

Alle Dunkelheit der Welt kann das Licht einer einzigen Kerze nicht auslöschen. -Konfuzius-

In diesem Sinne, lasst uns jetzt zur Weihnachtszeit ganz besonders viele Kerzen entzünden.

Eine Kerze für die Liebe,
eine Kerze für die Hoffnung,
eine für den Glauben,
eine für die Zuversicht,
eine Kerze für den Frieden,
eine die Nächstenliebe,
eine Kerze für die Wahrheit,
und eine Kerze für den Zusammenhalt.

Und vor allen Dingen: Lasst uns den Optimismus nicht verlieren und mit Zuversicht das neue Jahr begrüßen!

Katrin Rindermann
Vorsitzende OV Kleinbrüchter

Toba

Frohe Weihnachten

Weihnachten steht vor der Türe und
ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende.

Zum Jahreswechsel wünsche ich Euch und Euren Familien die Stille für den Blick nach innen und vorne, um mit neuen Kräften den Mut für die richtigen Entscheidungen im neuen Jahr treffen zu können. Mit diesem Weihnachtsgruß verbinde ich meinen Dank für die vertrauensvolle und angenehme Zusammenarbeit in diesem Jahr.

Ortsteilbürgermeister
Denis Seidenstücker mit Ortsteilrat

Kirchliche Nachrichten

Gemeinden Holzthaleben, Keula/Kleinkeula und Großbrüchter/Kleinbrüchter

Jahreslosung 2022
Jesus Christus spricht: Er zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.
Johannes 6,37
Monatsspruch Januar 2022
Jesus Christus spricht: Kommt und seht!
Joh. 1,39

Wir laden zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:

Freitag, den 24.12.2021 Christvesper am Heiligabend
um 15.00 Uhr Kleinbrüchter
um 15.30 Uhr Keula
um 16.00 Uhr Großbrüchter
um 16.30 Uhr Kleinkeula um 17.30 Uhr Holzthaleben
Sonnabend, den 25.12.2021
um 10.30 Uhr Gottesdienst in Holzthaleben
Freitag, den 31.12.2021
um 16.00 Uhr Altjahres-Gottesdienst in Keula
um 17.30 Uhr Altjahres-Gottesdienst in Holzthaleben
Sonntag, den 09.01.2022
um 10.00 Uhr Andacht im Gemeinderaum Holzthaleben
Sonntag, den 16.01.2022
um 10.00 Uhr Gottesdienst in der Winterkirche Großbrüchter
Sonntag, den 23.01.2022
um 10.00 Uhr Gottesdienst in Holzthaleben
um 13.30 Uhr Gottesdienst im Gemeinderaum Keula
Sonntag, den 30.01.2022
um 10.00 Uhr Gottesdienst in Kleinbrüchter
Sonntag, den 06.02.2022
um 10.00 Uhr Gottesdienst in Holzthaleben
Änderungen auf Grund der aktuellen Lage vorbehalten. Bitte achten Sie auf die Aushänge in den Schaukästen.

Weitere regelmäßige Veranstaltungen:

Hauskreis
Am 04. und 18.01.2022, um 20.00 Uhr trifft sich der Hauskreis im Pfarrhaus oder nach Absprache zum Beten, Bibellesen und über Aktuelles reden. Kommen Sie mal vorbei!
Andacht Senioren WG "Auf dem Gut"
Zur Andacht am Dienstag, den 04.01. und 18.01.2022, 10 Uhr in der Senioren WG
(großer Speisesaal) in Holzthaleben. (Nicht öffentlich!)
Konfirmanden
Die Konfirmanden treffen sich nach Absprache mit Frau Neuland.
Amtshandlungen wie Taufen, Trauungen und Ehejubiläen melden Sie bitte rechtzeitig in Ihrem Pfarramt an. Taufen finden im Regelfall im Gottesdienst am Sonntag statt
Seelsorge
Sollte der Wunsch nach einem Haus- oder Krankenhausbesuch für Sie oder Ihre Angehörigen bestehen, oder ein Gespräch würde Ihnen weiterhelfen, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt Holzthaleben.
Freud und Leid:
Bestattung: Hans-Jörgen Nicolai *24.10.1950
Verstorben: 09.11.2021
Bestattung: 26.11.2021 in Kleinbrüchter
Kontakte und Sprechzeiten:
Pfarramt Holzthaleben, Kirchberg 18, 99713 Helbedündorf, OT Holzthaleben Tel.: 036029-82041, Fax: 036029-83293
Sprechzeit Pfarrerin E. Neuland: dienstags 16.30 – 17.30 Uhr
E-mail: *holzthaleben@suptur-bad-frankenhausen.de*
Urlaub Eilice Neuland: 26.12. bis 30.12.2021
Gemeindebüro im Pfarramt Holzthaleben:
Frau Evi Isserstedt (Verwaltung) dienstags von 13-17 Uhr.
E-mail: *buero-holzthaleben@suptur-bad-frankenhausen.de*
Tel.: siehe Pfarramt
Urlaub Frau Isserstedt: 28.12. bis 04.01.2022

Friedhofsverwaltung im Pfarramt Holzthaleben:
Frau Bärbel Lauterbach. Termine nach Absprache.
E-mail: Lauterbach*@suptur-bad-frankenhausen.de*
Tel.: siehe Pfarramt

Die Gemeindekirchenräte Holzthaleben, Keula/ Kleinkeula, Großbrüchter/ Kleinbrüchter
und Ihre Pfarrerin Eilice Neuland,
wünschen allen Gemeindegliedern Gottes Segen, und alles Gute für das Jahr 2022.
Bleiben Sie behütet!

Wissenswertes

Hörprobleme!

Der Regionalverband hörgeschädigter Menschen im Kyffhäuserkreis e. V. bietet Ihnen und Ihren Angehörigen kostenlose Beratungen zu allen Fragen „rund ums Ohr“ an.
Kommen Sie mit uns ins Gespräch:
jeden 1. Donnerstag im Monat von 10.00-12.00 Uhr
Im Carl-Corbach-Club in Sondershausen, Göldnerstraße 6.

Wir freuen uns Sie kennen zu lernen.
Bei Fragen Tel.03633065545.

Raus mit dem Herbstlaub:

Verstopfte Regenrinnen gefährden die Bausubstanz

Zu Beginn der Winterzeit lohnt sich für Hausbesitzer ein Blick in die Regenrinne. Denn ein verstopftes oder undichtes Entwässerungssystem kann das Gebäude beschädigen, warnt die Verbraucherzentrale Thüringen.
Wenn das Regenwasser in der Regenrinne nicht abfließt, ist die Bausubstanz des Hauses in Gefahr. Gleiches gilt, wenn durch ein Loch in der Regenrinne permanent Wasser auf eine Stelle der Fassade tropft. In beiden Fällen wird die Dämmwirkung beeinträchtigt, Feuchtigkeit kann in die Konstruktion gelangen und dort zur Schimmelbildung führen. Deshalb ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um das gesamte Entwässerungssystem rund ums Haus kontrollieren und reinigen.
Ist die Regenrinne gesäubert, lassen sich eventuell vorhandene kleine Löcher provisorisch mit Alu-Bitumenklebeband aus dem Baumarkt abdichten. Auch die Fallrohre sollten überprüft und bei Bedarf mit Hilfe eines Gartenschlauchs
freigespült werden. Zum Abschluss sollten Hauseigentümer einen Blick auf die Außenwände werfen. Sind Risse oder Putzschäden vorhanden, durch die der Regen in die Bausubstanz dringen kann? Dann müssen die Schadstellen möglichst schnell professionell repariert werden.
Wer schon dabei ist, kann gleich die Regentonne frostsicher machen. Je nach Material bedeutet das, die Tonne entweder vollständig zu entleeren (Kunststoff, Metall) oder den Wasserstand um ungefähr ein Viertel zu senken (Holz).
Bei allen Fragen rund um die Themen Sanierung, Wärmedämmung und Schimmelbekämpfung helfen die Energieberater der Verbraucherzentrale Thüringen. Termine können telefonisch unter 0800 809 802 400 oder unter 0361 555140 (beide kostenfrei) vereinbart werden.
Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. *Dank einer Kooperation mit dem Thüringer Umweltministerium und Landesenergieagentur ThEGA sind die Beratungen in Thüringen kostenfrei.*

Impressum

Amtsblatt der Einheitsgemeinde Helbedündorf
Herausgeber: Einheitsgemeinde Helbedündorf Rasenweg 5, 99713 Helbedündorf, Tel. 036029/82033, Fax 036029/83313 **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** Herr Steinmetz, Bürgermeister **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Adina Thielicke, erreichbar unter Tel.: 0175 / 1168550, E-Mail: a.thielicke@wittich-langewiesen.de und Petra Helbing, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9257020, E-Mail: p.helbing@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.